



Ausschreibungstext

2009



Harzer IDLA® Ribelith®-Schachtsystem

Fertigteilschacht DN 1000 aus Ribelith®-Beton nach DIN EN 1917 – DIN V 4034-1 Typ 2 liefern und nach DIN EN 1610, ATV-DVWK-A 139, ATV-DVWK-A 157 und ATV-DWA-M 158 herstellen. Auflager nach statischen Erfordernissen herstellen.

Fertigteilschacht aus hochsulfatbeständigem Ribelith®-Beton, Festigkeit C40/50 und Expositionsclassen XC2, XF2, XA2.

Die Konformitätserklärung des Herstellwerkes ist dem AG auf Verlangen vorzulegen.

Fertigteilschacht bestehend aus Schachtunterteil (SU-M), Schachtringen (SR-M), Schachtkonus (SH-M) bzw. Abdeckplatte (AP-M) und Auflageringen (AR-V). Schachtringe (SR-M) mit h=250 mm sind nicht zugelassen.

Verschiebesichere Auflageringe mit h=60, 80 oder 100 mm.

Fertigteilverbindungen mit einer werkseitig einbetonierter Dichtung und drei, max. 55 cm langen, werkseitig direkt in das Schachtunterteil eingerüttelten Lastausgleichselementen, eingebaut in die äußere Aufstandfläche am Spitzendgrund. Lastübertragung über 3-Säulen-Prinzip. Statischer Nachweis gemäß DIN V 4034-1 Abs. 4.3.15 ist auf Verlangen des AG zu erbringen. z.B. System-IDLA (Harzer Betonwarenwerke) oder gleichwertig

Die Schachtverbindung (Spitzende) ist mit einem vom Herstellwerk freigegebenen Gleitmittel zu fetten.

Fertigteile mit eingebauten Sicherheitssteigeisen nach DIN 1212 (E).

Alternativ:

Fertigteile mit eingebauten Sicherheitssteigbügeln nach DIN EN 13101 -DIN 19555, Form B, (Edel-) Stahl, PE-ummantelt.

Alle Betonfertigteile sind auf der Baustelle fachgerecht zu lagern und vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

Gerinne und Auftritt bestehend aus Kanalklinkern oder alternativ Gerinne und Berme als einteiliger GU-Schachtboden. Einbetonierte Anschlussmuffen entsprechend dem Dichtsystem der anschließenden Rohre.

Alternativ:

Gerinne und Berme mit aus Klinkerplatten.

Gerinne axial, Auftritt beidseitig. Öffnungen für die Rohranschlüsse mit fest eingebauten Elastomerdichtungen wie im Sammler bzw. Hausanschlüssen.

Um das Einführen einer Kamera zu ermöglichen, ist in den Endschächten das Schachtgerinne in der gesamten Länge herzustellen. Bei Richtungsänderungen von ca. 90° ist das abgehende Schachtgerinne ebenfalls in der gesamten Länge herzustellen. Gerinne gerade oder abgewinkelt.